

Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.

Gegen Einreichung der betreffenden Coupons sind vom 31. d. Mts. an die an diesem Tage fälligen halbjährigen Zinsen von 2 Thlr. pro Actie auf dem Comptoir zu Pfaffendorf in Empfang zu nehmen.
Leipzig, den 15. März 1860.

Directorium der Kammgarn-Spinnerei.
H. G. Halberstadt. Wilhelm Hartmann.

Dorfanzeiger.

Amtsblatt für die Gerichtsämter Leipzig I. u. II.,
Zaucha u. Markranstädt, umfassend 110 Dörfer
der unmittelbaren Umgebung Leipzigs, verbreitet
in weit über 200 Ortschaften im Umkreise von 6 Stunden.
Anzeigen die gespaltene Zeile 1 Ngr. Volkmar's Hof 2 Tr.

5500.

Nr. 12

des Kreis- und Verordnungs-Blattes zc. enth. u. A. einen Artikel über die projectirte Pegauer
Eisenbahn und über die Leipziger Stadtverordneten-Wahlen; Notizen über die deutsche Creditanstalt; über
den erbländischen Creditverein zc. Expedition: Volkmar's Hof 2 Treppen.

Wochen- und Amtsblatt für **Pegau, Zwenkau, Groitzsch u. Röttha** erscheint Sonnabend u. eignet sich zu Inseraten aller
Art. Anzeigen à Quartzeile 1 $\frac{1}{2}$ werden bis Donnerstag Mitt. angenommen. Exped. Windmühlenstr. 48.

Ergebenste Einladung.

Vom 26. bis 31. März, von Montag bis Sonnabend nächster Woche werden die

öffentlichen Prüfungen

in den nachbenannten Anstalten Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachm. von 2 bis 6 Uhr in folgender Ordnung abgehalten werden:

I. Modernes Gesamt-Gymnasium.

Montag Vorm. (Anfang 7 Uhr) Realschule Cl. 2. Lateinische Schule Cl. 4, Cl. 1. Nachm. Realschule Cl. 1.
Lateinische Schule Cl. 3. — **Dienstag** Vorm. französische Schule Cl. 1, Cl. 2. Nachm. franz. Schule Cl. 3,
Cl. 4. — **Mittwoch** Vorm. englische Schule Cl. 1, Cl. 2. — **Donnerstag** Vorm. deutsche Schule Cl. 1 u. 2.
Nachm. englische Schule Cl. 3, Cl. 4.

II. Höhere Töcherschule.

Freitag Vorm. französische Schule Cl. 1, Cl. 2. Nachm. englische Schule Cl. 1, Cl. 2. — **Sonnabend**
Vorm. 10—12 Uhr deutsche Schule Cl. 1 u. 2.

III. Anfangsschule.

Donnerstag Vorm. 10—12 Uhr Cl. 1 u. 2.

Die Prüfungen im Turnen, Exerciren und Fechten des Gymnasiums werden nächsten **Freitag** Nachm. den 23. März von
3—5 Uhr im Saale der **Centralhalle**, die Prüfungen im Singen der französischen, englischen und deutschen Schule der Mädchen
und Knaben **Mittwoch** Nachm. den 28. März von 2—4 Uhr im PrüfungsSaale der Anstalt (Peterkirchhof Nr. 4) abgehalten.

Die geometrischen und Handzeichnungen, Schönschriften und stenographischen Arbeiten der Schüler, so wie die Handzeichnungen
und Schönschriften der Schülerinnen sind im Ausstellungszimmer ausgelegt.

Zu dem Besuche dieser Prüfungen ladet hierdurch ergebenst ein
Leipzig, den 21. März 1860.

D. W. Zille, Director.

Unterricht im **Französischen** und **Englischen** ertheilt
F. E. Drechsler, Reichstr. 55, 4 Tr.

Kindern, welche sich während der Ferien nützlich beschäftigen
sollen, wird Unterricht im Französischen u. allen weiblichen Arbeiten
ertheilt. Näheres bei Herrn **Franz Voigt**, Dresden. Str.

Kauf-Loose

4r Classe 57. Königl. sächs. Landes-Lotterie,

Schiller-Loose à 1 Thlr.

empfehlen **F. A. Liebhold**, Halle'sches Gäßchen.

Schiller-Loose à 1 Thlr.

sind zu haben bei **Carl Zieger**, Neumarkt Nr. 6.

Strohhüte

zum Waschen und Modernisiren nach neuester pariser Façon wer-
den angenommen **Solzgasse 1** (Dessauer Hof) parterre links.

Wit

Voll-Loosen
(gültig für alle Classen)

so wie mit

Loosen

Ganze à 51 Thlr. — Ngr.
Halbe à 25 = 15 "
Viertel à 12 = 22 $\frac{1}{2}$ "
Achtel à 6 = 12 $\frac{1}{2}$ "

Ganze à 40 Thlr. 24 Ngr.
Halbe à 20 = 12 "
Viertel à 10 = 6 "
Achtel à 5 = 4 "

1. Classe 57. Königl. Sächs. Landes-Lotterie

(höchste Gewinne 20,000 und 10,000 Thaler),

Ziehung Montag den 26. März d. J., empfiehlt sich

August Kind, Hôtel de Saxe.

NB. In vorstehender Ziehung 3. Classe gegenwärtiger Lotterie erhielt meine Collection beide Hauptgewinne: 15000 Thlr.
auf Nr. 58639 und 8000 Thlr. auf Nr. 41406.

Nach langer Krankheit bin ich meinem Geschäft wieder gege-
ben, wo ich nun von früh bis Abend ununterbrochen gegenwärtig
bin. Zugleich empfehle ich meinen

Salon zum Haarschneiden und Frisiren,

wo ein Jedes mich Beehrende sich der aufmerksamsten und sauber-
sten Bedienung versichert halten kann.

C. W. Solbrig, Coiffeur,
Nicolaistraße 42.

Buchstaben und **Namen** werden in Wäsche gestickt Eisen-
bahnstraße 21, im Hofe 1 Treppe.

Wug wird billig und geschmackvoll gearbeitet
Kochs Hof im Milchgeschäft.

Strohhüte zum Waschen, Bleichen, Modernisiren werden an-
genommen bei **J. H. Fischer**, Reichstraße 46.

Gummischuhe werden gut ausgebessert Hainstraße 24 (gold.
Hahn), vorn herauf 3 Treppen. **Adolph Gaudes**.